

Zeitschrift: Thurgauer Beiträge zur Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Thurgau
Band: 143 (2006)

Artikel: Krepon, Kredit und Porzellan : vom steilen Aufstieg und tiefen Fall der Unternehmerfamilie Wegeli aus Diessenhofen im Berlin des 18. Jahrhunderts
Autor: Wilckens, Friedrich
Rubrik: Autor
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-585118>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Autor

Friedrich Wilckens, geboren 1928 in Bonn am Rhein, besuchte verschiedene Oberschulen und erlangte 1948 – nach Wehrdienst und Kriegsgefangenschaft – die Hochschulreife. 1948 bis 1955 studierte er Geowissenschaften und Physik an den Universitäten Bonn und München; 1955 wurde er von letzterer zum Dr. rer. nat. promoviert. Von da an Tätigkeiten im Forschungsmanagement (auch bei internationalen Projekten) in natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fachbereichen, zuletzt als Ministerialrat beim Bundesminister für Forschung und Technologie in Bonn. Ab 1993 im Ruhestand, studierte er mehrere Jahre Geschichtswissenschaften an der Universität Bonn. Zahlreiche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften.